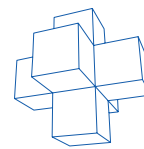


**FDP**  
Die Liberalen



# BERNER FREISINN

Bern	2/3/4	Delegiertenversammlung	9	Wahlen	12/13/18/19	Initiative	21
FDPIer in den Sommerferien	6/7	Unter Freisinnigen	11	Mix	16	Interview	22/23

33. Jahrgang / Erscheint sechsmal jährlich / Offizielles Organ der FDP. Die Liberalen Bern

## Inhalt

### Bundesrat Johann Schneider-Ammann

Unser Volkswirtschaftsminister zu Gast bei der FDP Emmental in Heimiswil.

Seite 4

### Frauen-Dinner

Wiederum laden die FDP Frauen zum traditionellen Dinner.

Seite 4

### Velotour

Um dem «Währungs-Tsunami» standzuhalten braucht die Schweiz eine Fitnesskur. Die FDP ging mit gutem Beispiel voran und trat auf der Tour libéral füng Tage kräftig in die Pedale. Parteipräsident Fulvio Pelli und zahlreiche Kandidierende besuchten auf dem Weg quer durch die Schweiz diverse Unternehmen und Einrichtungen, auch der gesellschaftliche Teil kam nicht zu kurz.

Seite 12 und 13

### Liberalste, wirksamste und KMU-freundlichste Kraft im Parlament

Unser stetige Einsatz für mehr Arbeitsplätze, für sichere Sozialwerke und gegen absurde Bürokratie wird nun auch von offiziellen Studien bestätigt. Lesen Sie für was die FDP ausgezeichnet wurde und was sie in der vergangenen Legislatur alles erreicht hat.

Seite 20

## Christian Wasserfallen

# Gradlinig, bodenständig, bürgerlich, liberal, jung und urban

Seit Dezember 2007 darf ich als FDP-Nationalrat die Interessen der Schweizer Bevölkerung unter der Bundeshauskuppel vertreten. Als einer der jüngsten Politiker unseres Landes ist es mir wichtig, gradlinig zu politisieren und das Milizprinzip zu leben. Auf der eidgenössischen Ebene will ich mich nun im Ständerat dafür einsetzen, dass der Kanton Bern eine starke Hauptstadtregion wird. Ein besonderes Augenmerk richte ich dabei auf einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort Bern.

Im Ständerat ist konstruktives Arbeiten und kein Parteienhickhack gefragt. Meine politische Arbeit beruht auf liberalen Wertvorstellungen und der Überzeugung, dass bürgerfreundliche Lösungen gefunden werden können. Dafür braucht es eine gute überparteiliche Zusammenarbeit, sowie Vertreter aus den ländlichen und urbanen Gebieten. Nur zusammen sind wir stark und bringen den Standort Bern weiter.

Politik ist für mich dabei die Begeisterung an der Auseinandersetzung. Es wäre eine grosser Stolz und eine noch viel grössere Ehre für mich, den schönen Kanton Bern im Ständerat repräsentieren zu dürfen. Als Vertreter



der FDP, der wirksamsten, liberalsten und KMU-freundlichsten Partei der Schweiz, bin ich besonders motiviert, unsere gemeinsamen Interessen zu verfechten.

Mit meiner Kandidatur bin ich eine bodenständige, bürgerliche, junge und

urbane Alternative zu den bisherigen Ständeräten. **Christian Wasserfallen – unser Ständerat – Aus Liebe zum Kanton Bern!** [www.cewe.ch](http://www.cewe.ch)

Spenden: Konto 30-6878-5 FDP Kanton Bern, Vermerk: Christian Wasserfallen in den Ständerat!



**Peter Haudenschild**

**Katrin Zumstein**

**Christine Bobst**



**Peter Haudenschild**

Kandidaten-Nr. 05.13.4

Niederbipp, 1968, verheiratet, 2 Kinder  
dipl. Zimmermeister, Geschäftsführer

#### Funktionen

- Gemeinderat, Ressort Bildung
- Präsident Schulkommission Niederbipp
- Vizepräsident Holzbau Schweiz OE
- Vorstand IHV Thal-Gäu-Bipperramt
- Vorstand Gewerbeverein Niederbipp
- Vorstand FDP Niederbipp
- Vorstand FDP Oberaargau
- Stiftungsrat Museum Räberstöckli
- Delegierter Region Oberaargau
- bis 2008 Vorstand und Nachwuchschef im Schweizer Rollsportverband

#### Statements

- «Als Unternehmer setze ich mich ein für den Werkplatz Schweiz»
- «Eine gute und Bildung ist der wichtigste Pfeiler unserer Gesellschaft»
- «Weniger Gesetze und mehr Eigenverantwortung»
- «Die ländliche Region braucht auch ein Ohr in Bern»

#### Hobbies

- Tauchen
- Ski/Langlauf
- Eishockey

[www.peterhaudenschild.ch](http://www.peterhaudenschild.ch)



**Katrin Zumstein**

Kandidaten-Nr. 05.26.6

Bützberg, 1964  
Rechtsanwältin

#### Funktionen

- Grossrätin
- Co-Präsidentin FDP Frauen Kanton Bern
- Vizepräsidentin Procap (Schweizerischer Invalidenverband) Kanton Bern
- Co-Präsidentin Smaragdgebiet Oberaargau
- Mitglied im Stiftungsrat des regionalen Arbeitszentrums Herzogenbuchsee

#### Statements

- «Für eine verbesserte Vereinbarkeit von Beruf und Familie»
- «Chancengleichheit für Menschen mit einer Behinderung»
- «Bildung, unsere wichtigste Ressource!»
- «Integration durch Fördern und Fordern»

#### Hobbies

- ausgedehnte Wanderungen mit meinem Hund «Syrah»
- mit Leidenschaft kochen
- lesen, vor allem spannende Krimis

[www.katrinzumstein.ch](http://www.katrinzumstein.ch)



**Christine Bobst**

Kandidaten-Nr. 05.04.5

Langenthal, 1976

Juristin, Aktuarin (leitende Gerichtsschreiberin) einer kantonalen Baurekursinstanz

#### Funktionen

- Gemeinderätin, Ressort Ver- und Entsorgung, Umwelt und Energie
- Präsidentin Umweltschutz- und Energiekommission Langenthal
- Verwaltungsrätin Kehrichtbeseitigungs-AG (KEBAG) in Zuchwil
- Verwaltungsrätin Industrielle Betriebe Langenthal (IBL)
- Verbandsrätin Gemeindeverband Wasserversorgung untere Langete (WUL)
- Verbandsrätin Gemeindeverband Wasserversorgung Rottal (WVR)
- Vorstand Jungliberale Langenthal und Umgebung
- Stiftungsrätin Heilpädagogische Schule Langenthal
- bis 2008 Co-Präsidentin Jungfreisinnige Kanton Bern

#### Statements

- «Das duale Bildungssystem stärken – gefragte Berufe in der Ausbildung forcieren»
- «Unsere Firmen, welche unseren Wohlstand und Sozialstaat ermöglichen, in Innovation, Entwicklung, Fortschritt und ökologischem Denken und Handeln unterstützen und fördern»
- «Die erreichten Sicherheitsstandards hochhalten und aufrechterhalten»
- «Verantwortung übernehmen und mitgestalten – frische und ehrliche Politik für Jung und Alt und Stadt und Land»

#### Hobbies

- in der Natur wandern und Velo fahren und die Schönheiten unseres Landes immer wieder entdecken
- geselliges Beisammensein
- ästhetisch ansprechende Architektur und Gestaltung verfolgen und bestaunen

[www.christinebobst.ch](http://www.christinebobst.ch)





**PETER FLÜCK** bisher **CORINNE SCHMIDHAUSER** **THIERRY CARREL**

**FDP**  
Die Liberalen



**LISTE 5**

**Unser Leistungsausweis ist Ihre Garantie**

**2x auf Ihre Liste**



**in den Nationalrat**

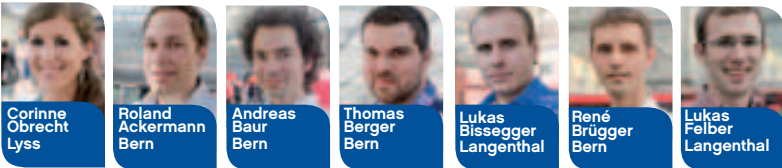
**Jungfreisinnige**  
kanton bern

Offenlegung der Wahlkampffinanzierung im Prospekt!

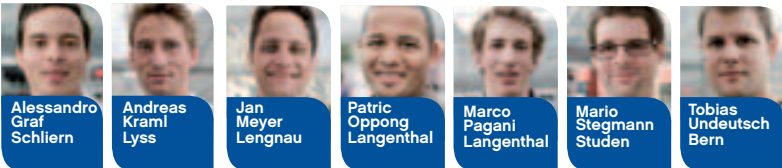
**Jung, Liberal und Engagiert.**  
Liste 6 und 7 - Unsere Zukunft



**Cédric Baecher** Paris  
**Dominique Gatschet** Port  
**Michelle Nyfeler** Bern



**Corinne Obrecht** Lyss  
**Roland Ackermann** Bern  
**Andreas Baur** Bern  
**Thomas Berger** Bern  
**Lukas Bissegger** Langenthal  
**René Brügger** Bern  
**Lukas Felber** Langenthal



**Alessandro Graf** Schliern  
**Andreas Kraml** Lyss  
**Jan Meyer** Lengnau  
**Patric Oppong** Langenthal  
**Marco Pagani** Langenthal  
**Mario Stegmann** Studen  
**Tobias Undeutsch** Bern

**Jungfreisinnige**  
kanton bern

**Die Jungfreisinnigen empfehlen:**  
Unsere Topshots 2x auf die Liste 6 und 7



**Christine Bobst** Gemeinderätin Langenthal  
**Christian Wasserfallen** Nationalrat Bern  
**Christa Markwalder** Nationalrätin Burgdorf  
**Patrick Minder** Gemeinderat, Präsident jfibe Oberhofen  
**Alexandra Thalhammer** Parteileitung Bern

**Der starke Personalverband**

**BSPV**



**Der BSPV:  
Ihre Partei  
am Arbeitsplatz**

Beratung erhalten Sie unter:  
[www.bspv.ch](http://www.bspv.ch) / 031 311 11 66

BSPV – Bernischer Staatspersonalverband

**FDP**  
Die Liberalen

Nationalratswahlen  
23. Oktober 2011

**LISTE 5**



**Pierre-Yves Grivel**  
in den Nationalrat

**Sportler wählen Sportler**

**Aus Liebe zur Schweiz.**

# Bundesrat Schneider-Ammann sprach im Emmental über die Währungskrise

An der öffentlichen Versammlung in Heimiswil erklärte Bundesrat Schneider-Ammann die Politik der Landesregierung in der Zeit der Währungskrise und forderte von allen Beteiligten geschlossenen Einsatz für den Werkplatz Schweiz und den Erhalt der Arbeitsplätze.

**Simon Hofstetter, Vorstandsmitglied FDP.Die Liberalen Emmental, Burgdorf**

Der Zeitpunkt hätte nicht besser passen können: Am Mittwochabend, 7. September – just einen Tag nach der historischen Intervention der Nationalbank zur Stabilisierung des Schweizer Frankens – sprach Bundesrat Johann Schneider-Ammann in Heimiswil vor der FDP Emmental und zahlreichen weiteren interessierten Gästen zum Thema «Frankenstärke – Wettbewerbsfähigkeit Werkplatz Schweiz».

Er beschrieb in seinen Ausführungen die intensiven Anstrengungen des Bundesrates in der aktuellen Währungskrise und führte die Gründe aus,



Bundesrat Johann Schneider-Ammann

weshalb die Landesregierung zwei Entlastungspakete vorschlägt und wie diese im Detail aussehen werden. Er forderte weiter Geschlossenheit in der Unterstützung der Nationalbank und ihrem Bestreben nach der Stützung des Schweizer Frankens.

Er zeigte auf, wie ernsthaft viele Arbeitsplätze im Exportsektor durch die aktuelle Krise in Gefahr sind.

Umrahmt wurde das Referat von Bundesrat Schneider-Ammann von einer Podiumsdiskussion mit Nationalrätin Christa Markwalder (Burgdorf), Nationalrat Peter Flück (Brienz), Grossrat Peter Sommer (Wynigen) und dem Präsidenten des Handels- und Industrievereins des Kantons Bern, Niklaus J. Lüthi (Burgdorf).

**FDP.Die liberalen Frauen Kanton Bern**

## Dinner

**Mittwoch, 30. November 2011, Apéro 18.30 Uhr, Referat 19.00 Uhr, Essen 20.00 Uhr  
Restaurant zum Äusseren Stand, Zeughausgasse 17, Bern**

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr zu unserem traditionellen Weihnachtsdinner mit Referat einladen zu dürfen. Selbstverständlich ist der Anlass für alle Interessierten offen, und Ihre Partner und Freunde sind herzlich willkommen. Zum Abschluss unserer Veranstaltungsreihe zum Thema «Rechte der Frau» haben wir

**Frau Dr. Anne Küng Gugler**

eingeladen. Sie wird uns mit ihrem Referat die im Titel aufgeworfene Frage

**Was haben Lohntransparenz, Tagesschulen, Sozialversicherungen und Altersvorsorge miteinander zu tun?**

beantworten und die damit eng verbundenen Zusammenhänge erläutern. Frau Dr. Anne Küng Gugler ist stv. Ressortleiterin beim Staatssekretariat für Wirtschaft SECO in der Direktion für Wirtschaftspolitik, Arbeitsmarktanalyse und Sozialpolitik. Wir freuen uns, wenn Sie sich bis am 27. November 2011 anmelden. Wir werden einen spannenden, aber auch gemütlichen Abend zusammen verbringen. Apéro und Menü kosten Fr. 40.– + Getränke.

Mit freundlichen Grüssen

Meta Marti-Graf, Vizepräsidentin FDP.Die liberalen Frauen Kanton Bern

Anmeldung bis 27. November 2011 an: Mata Marti-Graf, Rainackerweg 14a, 3067 Boll, Mail: fammarti@sunrise.ch